|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Arbeitsbereich:  Arbeitsplatz/Tätigkeiten:  Stand: 27.03.2020 | | **Betriebsanweisung**  für Maschinen | | |  | | |
| Anwendungsbereich | | | | | | | |
| Arbeiten an einer Drehbank | | | | | | | |
| Gefahren für Mensch und Umwelt | | | | | | | |
|  | * Schnittverletzung durch Späne * Gefahren durch Umgang mit Kühl- und Schmierstoffen * Gefahren von Augen und Körperverletzungen durch abgetragenes Material oder herumschleudernde Werkstücke * Gefahren durch Lärm * Gefahr von Handverletzung durch scharfkantige Oberflächen bzw. den Abtrag von Material * Gefahr durch Erfassen von Kleidung oder Haaren * Gefahr von Fußverletzungen durch herabfallende Werkstücke | | | | | | |
| Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln | | | | | | | |
|  | * Betriebsanleitung des Herstellers und die Anweisungen des Lehrpersonals sind zu beachten. * Maschine vor Arbeitsbeginn auf Funktionstüchtigkeit prüfen. * Bei langen Haaren: Haare zusammenbinden, Haarnetz oder Mütze tragen. * Schutzbrille tragen, enganliegende Kleidung tragen, Sicherheitsschuhe tragen und bei lärmintensiven Arbeiten Gehörschutz tragen. * Tragen Sie bei der Arbeit keinen Schmuck, z.B. Uhren, Ketten oder Armbänder * Keine Schutzhandschuhe tragen (Einzugsgefahr). * Werkstück fest im Futter einspannen und Spannschlüssel abziehen. * Schutzvorrichtungen zum Arbeiten in Stellung bringen. * Aus der Arbeitsspindel ragendes Stangenmaterial stets in der Schutzeinrichtung führen. * Umgebung nicht mit Kühlflüssigkeit benetzen. * Späne / Abfälle nicht mit der Hand entfernen; Spänehaken oder Handfeger benutzen. * Maschine nach Arbeitsende mit einem Handfeger reinigen und Späne im Spänebehälter entsorgen. * Zur Reinigung der Drehbank niemals Druckluft benutzen | | | | |  |  |
| Verhalten bei Störungen und im Gefahrenfall Notruf: (0) 112 | | | | | | | |
|  | * Bei Störungen und Schäden an Maschinen oder Schutzausrüstungen,   Maschine sofort ausschalten und vor unbefugtem Wiederanschalten sichern. Betreuer informieren.   * Nur Entstehungsbrand selbst löschen – sonst Umfeld informieren, Gebäude verlassen und Feuerwehr rufen! | | | | | |  |
| Erste Hilfe Notruf: (0) 112 | | | | | | | |
|  | * Bei allen Erste-Hilfe-Maßnahmen Selbstschutz beachten! Verletzten versorgen! Bei leichten Verletzungen in den Meldeblock eintragen und zentral archivieren! * Bei schweren Verletzungen Notarzt rufen! Dokumentation des Unfalls!   **Ersthelfer hinzuziehen, Betreuer informieren, Arzt aufsuchen!**   |  |  |  | | --- | --- | --- | | **ERSTHELFER:** | Name: …………………………. | Raum: ……………………….. | |  |  |  | |  | Tel.: …………………………… |  | | **UNFALLARZT:** | Elisabethenstift, Landgraf-Georg-Str. 100,  Tel. Durchwahl: 403-2001 | | | | | | | |  |
| Instandhaltung | | | | | | | |
| * Instandsetzung nur durch beauftragte und unterwiesene Personen. * Bei Rüst- Einstellungs-, Wartungs- und Pflegearbeiten Maschine vom Netz trennen bzw. sichern. | | | | | | | |
| **Unterschrift:** | | |  | **Datum:** | | | |